



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0067/2022

Vorlage: ST/0074/2022		Datum: 24.05.2022	
Dezernat 4			
Verfasser:	67-EB Grünflächen- und Bestattungswesen	Az.: 67/Mo	
Betreff:			
Antrag der AfD-Ratsfraktion: Begrenzungszaun der Hundewiese in Koblenz-Wallersheim			
Gremienweg:			
30.06.2022	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE
			<input type="checkbox"/> abgesetzt
			<input type="checkbox"/> geändert

Stellungnahme:

Wichtigster Aspekt für die Einrichtung einer Hundewiese ist Hunden den Freilauf ohne Leine zu ermöglichen und dabei Wechselbegegnungen mit Fußgängern oder Fahrradfahrern sowie Lärmbelästigungen zu vermeiden. Das ehemalige ESSO-Gelände hat sich hauptsächlich aufgrund der Lage dahingehend als besonders geeignet erwiesen. Der schon vorhandene Zaun ermöglicht zusätzlich einen abgeschlossenen Bereich. Dieser Zaun hat sich in der Vergangenheit als angemessen und ausreichend erwiesen, so dass die Verwaltung keinen dringenden Handlungsbedarf feststellen kann. Die Verantwortung einen Hund der nicht Rückrufbar ist frei laufen zu lassen obliegt auch auf einer Hundewiese ausschließlich der Hundeführerin bzw. dem Hundeführer.

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt den Antrag abzulehnen.